		Global Policy		
<b>Titel:</b>	<b>Global Policy zur Bekämpfung von Betrug</b>			
<b>Nächste Überprüfung am:</b>	<b>Oct. 2018</b>	<b>Datum der Ausgabe oder letzten Änderung:</b>	<b>Oct. 2016</b>	<b>Seite 1 von 3</b>

## I. ZWECK

Modine hat sich zu höchsten moralischen und ethischen Verhaltensstandards für seine Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und Partner verpflichtet. Diese Policy wurde implementiert, um die Entwicklung von Kontrollen zu erleichtern, die die Prävention und Aufdeckung von gegen Modine gerichteten Betrugshandlungen unterstützen. Diese Policy legt die Verantwortlichkeit und Zuweisung interner Kontrollen und Untersuchungen in Bezug auf Betrug ausführlich dar. Modine hat die Absicht, ein einheitliches Organisationsverhalten zu fördern, indem Richtlinien implementiert werden, Verantwortung für die Entwicklung von Kontrollen zugewiesen wird und Untersuchungen durchgeführt werden.

## II. GELTUNGSBEREICH

Diese Policy gilt für jeden Betrug oder mutmaßlichen Betrug, an dem ein Modine-Mitarbeiter oder Direktor beteiligt ist. Er gilt auch für Betrug oder mutmaßlichen Betrug, an dem ein Dritter beteiligt ist, mit dem Modine eine Beziehung unterhält, soweit Modine-Ressourcen betroffen sind.

## III. GRUNDSATZERKLÄRUNG

Alle Direktoren und Mitarbeiter haben die Pflicht, Betrug, einschließlich Zweckentfremdung von Unternehmenseigentum, sowie alle anderen unangemessenen Verhaltensweisen oder Unregelmäßigkeiten, die einen Betrug darstellen könnten oder Hinweise auf Betrug sein könnten, aufzudecken und zu verhindern. Jedes Mitglied des Managementteams muss mit diesen Arten von Ungebührlichkeiten, die in seinem Verantwortungsbereich auftreten könnten, vertraut sein und auf alle Anzeichen von Unregelmäßigkeiten achten.


### A. DEFINITION VON BETRUG

Betrug ist eine vorsätzliche Handlung oder Unterlassung, die auf Täuschung anderer ausgelegt ist und dazu führt, dass das Opfer einen Verlust erleidet und/oder der Täter einen Vorteil erlangt.

### B. KATEGORIEN VON FINANZBETRUG:

In der Regel fällt Finanzbetrug in eine von vier Kategorien:

1. Betrügerische Finanzberichterstattung – Der Großteil der betrügerischen Finanzberichtsverfahren betrifft Ergebnissteuerung durch nicht ordnungsgemäße Erlösrealisierung und Überbewertung von Aktiva oder Unterbewertung von Passiva.
2. Zweckentfremdung von Eigentum – Diese Kategorie betrifft externe und interne Fälle/Pläne, wie z. B. Unterschlagung, Lohn-/Gehaltsabrechnungsbetrug sowie Diebstahl von Unternehmenseigentum.

		Global Policy		
<b>Titel:</b>	<b>Global Policy zur Bekämpfung von Betrug</b>			
<b>Nächste Überprüfung am:</b>	<b>Oct. 2018</b>	<b>Datum der Ausgabe oder letzten Änderung:</b>	<b>Oct. 2016</b>	<b>Seite 2 von 3</b>

3. Aufwendungen und Verbindlichkeiten für nicht ordnungsgemäße Zwecke – Diese Kategorie betrifft kommerzielle und öffentliche Bestechung sowie andere nicht ordnungsgemäße Zahlungsverfahren, wie z. B. Fälschung von Aufwendungen oder Rechnungen.
4. Auf betrügerische Weise bezogene Einkünfte, Anlagen und vermiedene Kosten und Aufwendungen – Diese Kategorie bezieht sich auf Fälle/Pläne, in denen eine Einheit Betrug gegen ihre Mitarbeiter oder Dritte begeht oder in denen eine Einheit eine Aufwendung vermeidet, z. B. Steuerbetrug.


#### C. BEISPIELE

Die folgende Liste enthält Beispiele, die jedoch nicht alle Arten von Betrug umfassen:

- Fälschung oder Abänderung eines Dokuments
- Zweckentfremdung von Geldmitteln, Wertpapieren, Betriebsstoffen und sonstigen Anlagegegenständen
- Ungebührlichkeit/gesetzwidriges Verhalten bei der Handhabung oder Berichterstattung über Geld- oder Finanztransaktionen
- Profitieren als Ergebnis von Insider-Kenntnissen von Unternehmensaktivitäten
- Offenlegung von vertraulichen und firmeneigenen Informationen ohne entsprechende Genehmigung an externe Parteien
- Annahme, Vergabe oder Erbiten von Dingen unter Verstoß gegen den Unternehmensgrundsatz zu Geschenken, wie im Verhaltens- und Ethikkodex von Modine und der Policy zur Bekämpfung von Korruption beschrieben
- Aufzeichnung von fiktiven Bucheinträgen
- Vorsätzliche Verzerrung von Annahmen und Beurteilungen zur Abschätzung von Kontosalen
- Änderung von Unterlagen und Bedingungen in Bezug auf signifikante und ungewöhnliche Transaktionen
- Manipulation von Erträgen durch Verschiebung der aktuellen Unkosten und aktuellen Erträge auf spätere oder frühere Zeiträume
- Vorsätzliche Unterlassung der Aufzeichnung oder falsche Aufzeichnung von Verbindlichkeiten oder Erträgen

#### D. INTERNE KONTROLLEN

Um dem Management und Vorstand von Modine zu helfen, Betrug zu verhindern und aufzudecken, wurden und werden auch in Zukunft interne Kontrollen implementiert.

		Global Policy		
<b>Titel:</b>	<b>Global Policy zur Bekämpfung von Betrug</b>			
<b>Nächste Überprüfung am:</b>	<b>Oct. 2018</b>	<b>Datum der Ausgabe oder letzten Änderung:</b>	<b>Oct. 2016</b>	<b>Seite 3 von 3</b>

Eine „interne Kontrolle“ ist generell definiert als Verfahren, das vom Vorstand, Management und/oder anderem Personal von Modine eingerichtet wird, um die Erreichung der Ziele in den folgenden Kategorien angemessen sicherzustellen:

1. Effektivität und Effizienz von Betriebsabläufen
2. Zuverlässigkeit der Finanzberichterstattung
3. Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften.

Die Innenrevision und das Management von Modine überwachen die Effektivität dieser internen Kontrollen, und die Kontrollen werden bei Bedarf modifiziert.

## **VI. VERWALTUNG**

Alle Mitarbeiter sind dafür verantwortlich, dass die in dieser Global Policy enthaltenen Prinzipien/Grundsätze eingehalten werden und in Zusammenarbeit mit Kollegen auf die kontinuierliche Einhaltung der Trade Compliance-Richtlinie der Firma geachtet wird. Die Geschäftsführung dient als Vorbild für die Befolgung dieser Richtlinien und ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung in ihrem entsprechenden Geschäftsbereich.